

LINKE&PIRATEN Wiesbaden · Rathaus · Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden

An die
Vorsitzende des Ausschusses für
Frauenangelegenheiten
Frau Schuchhalter-Eike

- im Hause -

Stadtverordnete:
Hartmut Bohrer
Michael Göttenauer
Manuela Schon
Hendrik Seipel-Rotter

29. Januar 2014

Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN für die Sitzung des Ausschusses für Frauenangelegenheiten am 4. Februar 2014

Sexistische Werbung im Stadtbild

Der Ausschuss für Frauenangelegenheiten befasste sich im vergangenen Jahr ausführlich mit dem Thema Sexismus in der Werbung und diskutierte die Einrichtung einer Werbewatchgroup. Mit dem Hinweis, dass sexistische Werbung im Werbevertrag mit Wall ausdrücklich ausgeschlossen ist und jederzeit gemeldet werden kann wurde das Thema zunächst abgeschlossen.

Eine für unkritisch befundene Werbekampagne der DKMS und die Bewerbung des "Mainzer Hurenballs" machen eine erneute Diskussion jedoch erforderlich.

Der Ausschuss möge beschließen:

Mitglieder des Ausschuss für Frauenangelegenheiten erarbeiten gemeinsam mit Expert_innen (z.B. Pinkstinks) und Interessierten einen Kriterienkatalog zum Erkennen von sexistischer Werbung.

Dieser wird anschließend dem Ausschuss (oder der Stadtverordnetenversammlung) zur Beschlussfassung vorgelegt.

gez. Manuela Schon
Stadtverordnete

f.d.R. Evelyn Zell
Fraktionsassistentin